



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 29. Mai 2026

Knoerig: Rund 550.000 Euro für heimische Landwirte

Bund fördert bodenschonenden Ackerbau – neuer Förderaufruf ab 1. Juni

Fast 550.000 Euro sind bereits an Fördermitteln für Arbeitsgeräte zum bodenschonenden Ackerbau in den Wahlkreis Diepholz/Nienburg I geflossen. Damit waren insgesamt 16 Anträge landwirtschaftlicher Betriebe auf vier- bis sechstellige Zuschüsse seitens des Bundes erfolgreich. Das hat eine aktuelle Anfrage des heimischen CDU-Bundestagsabgeordneten Axel Knoerig an das zuständige Bundesumweltministerium ergeben.

„Ich freue mich, dass schon etliche Betriebe dieses Förderangebot genutzt haben, und rufe weitere dazu, sich an der nächsten Ausschreibung zu beteiligen“, sagt Knoerig, stv. Mitglied im Landwirtschaftsausschuss des Bundestages. So startet die kommende Förderrunde für Investitionen in die Anschaffung von Maschinen und Geräten zur Stärkung natürlicher Bodenfunktionen bereits am kommenden **Montag, 1. Juni 2026**.

Antragsberechtigt sind landwirtschaftliche Betriebe oder Lohn- und Dienstleistungsunternehmen, gewerbliche Maschinenringe und anerkannte Naturschutzvereinigungen. Gefördert werden verschiedene Mulchgeräte im Ackerbau und bei Sonderkulturen sowie Messerbalkenmäherwerke für die insektenschonende und biodiversitätsfördernde Grünlandernte.

Neu bei der Förderung von Landtechnik ist, dass mehr Wert auf eine höhere Vielfalt der angebauten Fruchtarten gelegt wird, weil dies die Fruchtbarkeit der Ackerböden nachhaltig stärkt. So kann etwa durch den verstärkten Anbau heimischer Eiweißpflanzen der Erwerb eines elektrisch betriebenen Feldroboters oder einer Mulchsaatmaschine mit bis zu 30 Prozent unterstützt werden.

„Gesunde Böden tragen dazu bei, Kohlenstoff zu binden, Wasser zu speichern und die Biodiversität zu erhöhen“, erläutert der Abgeordnete abschließend. „Mit dieser Förderung für landwirtschaftlich bewirtschaftete Moor- oder Mineralböden stärken wir also eine vielfältige Agrarlandschaft sowie den Klimaschutz.“

Das Interessenbekundungsverfahren läuft bis zum **22. Juni 2026**. Weitere Informationen: www.rentenbank.de/zuschussprogramme/ank-nabo/

PRESSEMITTEILUNG